

Sprachen in Österreich

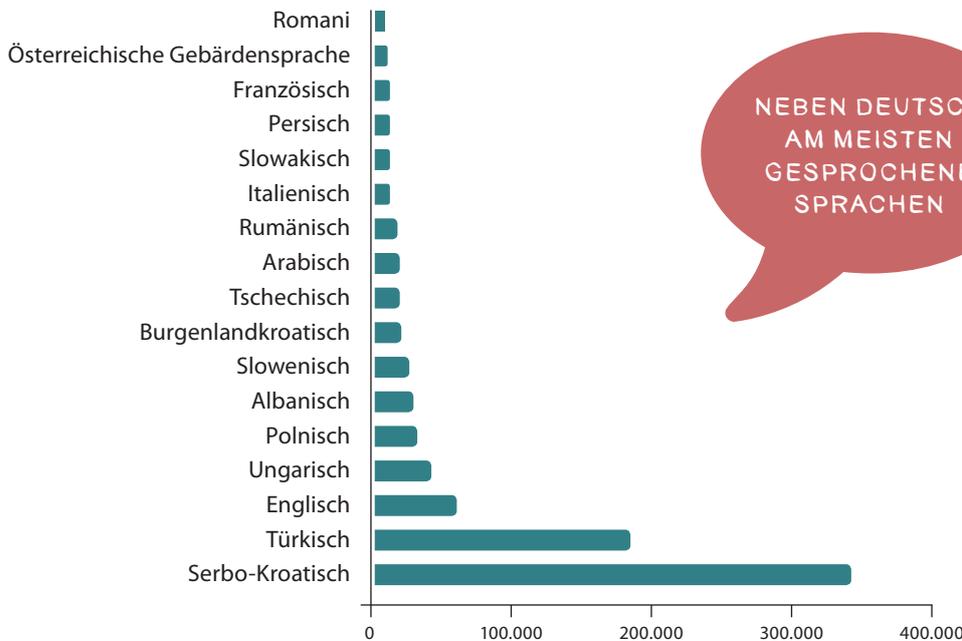
In Österreich werden viele verschiedene Sprachen gesprochen. **Deutsch** ist die am meisten gesprochene Sprache und ist in der Bundesverfassung als **Staatsprache** festgelegt.

EINE KLEINE (SPRACH-)GESCHICHTE

- Die Grenzen Österreichs waren nicht immer so wie heute. Vor etwa 100 Jahren gehörte das heutige Österreich zu einem sogenannten „Vielvölkerstaat“, zur österreichisch-ungarischen Monarchie. Viele verschiedene Völker lebten in diesem Staat und es wurden viele Sprachen gesprochen. Einige von ihnen, wie Ungarisch, Tschechisch, Slowakisch, Kroatisch und Slowenisch, werden auch heute noch teilweise in Österreich gesprochen.
- In den 1960er und 1970er Jahren kam es zu einem Arbeitskräftemangel in Österreich. Arbeiter aus anderen Ländern wurden angeworben. Viele Männer, vor allem aus der Türkei und dem damaligen Jugoslawien, kamen nach Österreich. Man dachte, sie würden nach einiger Zeit wieder zurück in ihre Länder gehen. Aber sie blieben und brachten ihre Familien und auch ihre Sprachen nach Österreich.
- Im Laufe der Zeit sind Einwanderer aus vielen Teilen der Welt aus ganz unterschiedlichen Gründen nach Österreich gekommen. Sie haben zahlreiche weitere Sprachen nach Österreich gebracht.

WELCHE SPRACHEN WERDEN IN ÖSTERREICH GESPROCHEN?

In Österreich werden rund **250 verschiedene Sprachen** gesprochen. Zu den am meisten gesprochenen Sprachen gehören neben **Deutsch**:



(Angewiesene Umgangssprachen der österreichischen Wohnbevölkerung; Volkszählung 2001; Quelle: Statistik Austria)

WAS SIND MINDERHEITENSPRACHEN? WAS SIND AMTSSPRACHEN?

Minderheitensprachen in Österreich sind alle Sprachen, die in Österreich neben Deutsch gesprochen werden. Einige davon sind gesetzlich besonders geschützt. Anerkannte Minderheitensprachen in Österreich sind Kroatisch, Romani, Slowakisch, Slowenisch, Tschechisch, Ungarisch und die Österreichische Gebärdensprache.

Einige dieser Minderheitensprachen sind gleichzeitig auch **Amtssprachen**. Amtssprachen sind Sprachen, die bei öffentlichen Stellen, z.B. bei Gerichten oder Behörden, verwendet werden. Neben Deutsch sind in Österreich noch drei weitere Amtssprachen zugelassen:

- Ungarisch
- Slowenisch
- Burgenland-Kroatisch

Diese Sprachen gelten in bestimmten Gemeinden Österreichs, in denen diese Sprachen gesprochen werden, als Amtssprachen. Bei vielen Ämtern und öffentlichen Stellen liegen Informationen und Formulare aber nicht nur in den Amtssprachen, sondern auch in anderen häufig gesprochenen Sprachen auf.



INFORMATION

Die meisten Menschen in Österreich sprechen Deutsch. Trotzdem klingt das Deutsch der Menschen in Wien ganz anders als jenes in Vorarlberg oder in Kärnten, denn in Österreich gibt es viele verschiedene Dialekte. Ein **Dialekt** ist die Abwandlung der Schriftsprache mit eigenen Regeln. Man nennt einen Dialekt auch „**Mundart**“. Manche Dialekte werden nur in einzelnen Orten gesprochen, andere in größeren Gebieten.



WÖRTER, WÖRTER, WÖRTER ...

die Sprache	sprechen	ehemalig
die Arbeitskraft	anwerben	geschützt
der Arbeitskräftemangel	klingen	anerkannt
die Behörde	zulassen	zahlreich
die Amtssprache	verwenden	
der Dialekt		
die Minderheit		
die Regel		
die Gebärdensprache		

Übungsteil

RELATIVSÄTZE

Finde das passende Relativpronomen!

1. Die Sprache, _____ meine Großmutter spricht, verstehe ich nicht.
2. Der Deutschkurs, _____ er besucht, hilft ihm sehr.
3. Die Teilnehmerinnen, _____ in unseren Kursen sind, sind alle sehr freundlich und fleißig.
4. Das Formular, _____ sie ausfüllen muss, ist sehr umfangreich.
5. Die Sprache, mit _____ sich die meisten hier unterhalten, ist Deutsch.
6. Die Sprachbücher, für _____ er sich interessiert, sind teuer.
7. Der Unterricht, auf _____ ich mich schon so gefreut habe, fällt heute leider aus.
8. Die Menschen, _____ in diesem Land leben, sprechen viele verschiedene Sprachen.
9. Der Freund, _____ mit mir Türkisch lernt, ist heute krank.
10. Der Vokabeltest, auf _____ wir uns vorbereiten, ist nächste Woche.

Lösung:
1. die
2. den
3. die
4. das
5. der
6. die
7. den
8. die
9. der
10. den